jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Lvwg 2019/10/30 VGW-122/008/387/2019

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 30.10.2019

Rechtssatznummer

1

Entscheidungsdatum

30.10.2019

Index

40/01 Verwaltungsverfahren
50/01 Gewerbeordnung

Norm

AVG §8
GewO 1994 §74 Abs2
GewO 1994 §79 Abs1
GewO 1994 §79 Abs3
GewO 1994 §356 Abs3
GewO 1994 §359b Abs1

Rechtssatz

Der Wortlaut der Bestimmung des § 356 Abs. 3 GewO setzt voraus, dass die Parteistellung notwendigerweise „im Verfahren nach Abs. 1 aufrecht geblieben ist“ – von Vornhinein also eine nicht nur auf die Frage der Genehmigungsbedürftigkeit der Änderung der Betriebsanlage – beschränkte Parteistellung bestanden hat (vgl. Erlacher/Forster in Ennöckl/Raschauer/Wessely, GewO § 356 Rz 109f, mit Hinweis auf Grabler/Stolzlechner/Wendl, § 356 Rz 38; Stolzlechner/Seider/Voglsang, § 356 Rz 7).

Schlagworte

Sanierungskonzept; vereinfachtes Genehmigungsverfahren; ordentliches Genehmigungsverfahren; Grundverfahren; Folgeverfahren; Parteistellung; beschränkte Parteistellung; Anhörungsrecht; Verlust der Parteistellung; Beschwerdelegitimation

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGWI:2019:VGW.122.008.387.2019

Zuletzt aktualisiert am

04.12.2019

Quelle: Landesverwaltungsgericht Wien LVwg Wien, http://www.verwaltungsgericht.wien.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at